



# Bad Salzungen

*...ich fühl' mich wohl.*



**KULTUR  
PROGRAMM**  
2021 | 2022

**SOMMERBÜHNE**  
**THEATER**  
**KLEINKUNST**  
**KONZERTE**

**STADTWERKE**

BAD SALZUFLEN

# WEGBEREITER

**MOBILITÄT**  
*für Dich*

[www.stwbs.de/wegbereiter](http://www.stwbs.de/wegbereiter)





## Theater-Programm

2–18

Boulevard-Theater ..... 2–8

Schauspiel ..... 9–15

Ostervorstellung ..... 16

Theater-Informationen ..... 17–18



## Kleinkunst-Programm

19–27



## Sinfonie-Konzerte

28–33

## Weitere Angebote

34–38



## Klassik zu Pfingsten 2022

39–40

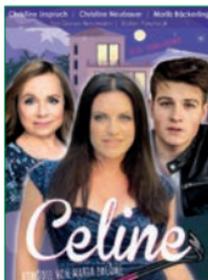
## Sommerkonzert

41

Sitzplätze Konzerthalle

42

## WANDLUNG & VERGNÜGEN BESUCH IN BUNTEN BÜHNENWELTEN



Gute Unterhaltung mit den verschiedensten Facetten kurzweiligen Schauspiels erwartet die Besucher dieses Angebotes.

Insgesamt sechs Veranstaltungen mit Aufführungen von renommierten Tourneetheatern versprechen Unterhaltung mit Anspruch.

Hier wird Witziges und Nachdenkliches, Alltägliches und Ungewöhnliches von bekannten und beliebten Schauspielern auf die Bühne gebracht.

Fr 8. Oktober - 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Alles was Sie wollen

mit Nora von Collande und  
Herbert Hermann · Regie Herbert Herman

### Komödie

von Matthieu Delaporte und  
Alexandre de La Patellière

Komödie am Kurfürstendamm



Lucie, eine erfolgreiche Theaterautorin, hat eine Schreibblockade. Bisher lieferte ihr missglücktes und chaotisches Privatleben den Stoff für ihre Stücke, doch jetzt ist sie glücklich und jegliche Inspiration zum Schreiben fehlt – das Papier bleibt weiß. Wenn irgendjemand sie doch nur ein bisschen unglücklich machen könnte.

Das Leben meint es gut mit ihr und eine defekte Badewanne führt zu einer Begegnung mit Thomas, ihrem Nachbarn. Beide könnten unterschiedlicher nicht sein: Sie rastlos und selbstbezogen, er in sich ruhend, etwas schwerfällig. Dennoch kommen die beiden einander näher und entwickeln einen gewagten Plan, um Lucies Kreativität wiederzubeleben.

Fr 12. November · 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Der muss es sein

mit Julika Wagner, Rhon Diels, Gerda Steiner, Michael Vogtmann, Jan Felski und Christopher Neris · Regie Thomas Rohmer

Romantische Komödie  
von James Sherman

Theatergastspiele Fürth



Sarah Goldman, Tochter aus jüdischem Haus, hat ein Problem: Die Familie will ihren neuen Partner kennen lernen. Die Eltern erwarten, dass der zukünftige Schwiegersohn Akademiker ist, möglichst gut situiert – und

natürlich Jude. Doch Sarahs Freund Donald ist „keiner von ihnen“. Um die Eltern nicht zu enttäuschen, erfindet Sarah den jüdischen Arzt Dr. David Steinberg, mit dem sie angeblich seit einiger Zeit zusammen ist. Zu Vaters Geburtstagsfest engagiert sie daher bei einer Begleitagentur den gutaussehenden und charmannten Schauspieler Bob Jacobsohn, der seine Rolle perfekt spielt – aber – ebenfalls kein Jude ist. Als „ihr Neuer“, Chirurg Dr. David Steinberg, begeistert er die Familie und wirkt auch auf Sarah immer überzeugender. Doch es sollen weitere Familientreffen stattfinden, und Sarah merkt, dass sie Bob netter und attraktiver findet, als sie sollte ... Denn die Tücken lauern meistens im Detail ...

Fr 10. Dezember - 19.30

Konzerthalle im Kurpark

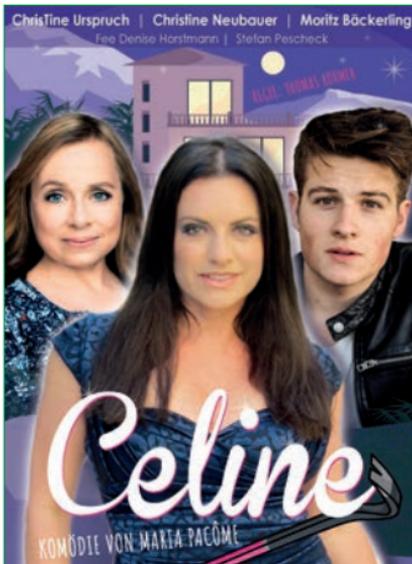
## Celine

Komödie

von Maria Pacôme

mit Christine Neubauer, ChrisTine  
Urspruch, Moritz Bäckerling, Fee Denise  
Horstmann und Stefan Pescheck  
Regie Thomas Rohmer

Theatergastspiele Fürth



Bei der wenig populären Tätigkeit eines Einbrechers scheinen im Allgemeinen die Schattenseiten zu überwiegen. Vor allem, wenn man sich erwischen lässt.

Eine Adresse, Tempo und Kaltblütigkeit – all das fehlt dem jungen Anfängerdieb Guillaume.

Bereits beim "Anpirschen" durch einen Vorgarten wird der Möchtegern-Al-Capone beobachtet. Dass es ihm dennoch gelingt, die anvisierte Luxusvilla zu betreten, hat er nur der Neugier der Bewohner zu verdanken, die ihn bereits erwarten und dem verwirrten Taugenichts sogleich einen Beruhigungscognac verabreichen. Guillaume hat sich in der Hausnummer geirrt - zu seinem Glück, möchte man sagen, denn der Kunstfehler führte ihn zu einer unbekanntenen, weil nie erappten "Königin der Einbrecher": Celine ...

Celine und ihre Haushälterin Anna nehmen nun den Amateurgauener unter ihre Fittiche. Sehr bald entdecken sie in dem Jungen jedoch Talente, die niemand für möglich gehalten hätte. Der Coup scheint perfekt – bis Celines Sohn mit seiner neuen Freundin auftaucht – und sie die Vergangenheit wieder einholt ...

Fr 11. März - 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Kein Auskommen mit dem Einkommen

mit Peter Millowitsch, Andrea Spatzek  
und Ensemble · Regie Rolf Berg

Lustspiel

von Fritz Wempner

nordtour theater medien gmbh



Weise. Es beschließt, ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Soweit so gut. Uneinig jedoch sind sich die beiden in ihren Vorstellungen vom idealen Mieter.

Die bodenständige Ida wünscht sich einen jungen Mitbewohner. Der gutmütige August aber träumt davon, die gute Stube an eine attraktive junge Dame zu vermieten. Da trifft es sich gut, dass Lastwagenfahrer Klaus nachts unterwegs ist und Sekretärin Lisa morgens die Wohnung

Das Geld reicht vorn und hinten nicht – mit diesem Problem stehen August und Ida Bodendiek nicht alleine da. Doch das Rentnerehepaar löst sein finanzielles Problem auf ganz eigene

verlässt.

Dass die Doppelbelegung der guten Stube irgendwann auffliegen muss, ist klar.....

Fr 8. April · 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Pasta e Basta

mit Carolin Fortenbacher, Dietmar Loeffler  
u.a. · Regie Dietmar Loeffler

## Liederabend

von Dietmar Loeffler

Hamburger Kammerspiele



kommen zum Vorschein, verborgene Tanztalente, Elvis Presley wird imitiert und sogar ein Flügel hat seinen Platz in der Küche. Eingehende Bestellungen werden nur beiläufig berücksichtigt, Nudeln im Übermaß gekocht und das dreckige

Wir befinden uns in der Küche eines italienischen Restaurants. Drei Köche, ein Kellner, eine Tellerwäscherin. Einer aus der Küchencrew ist wirklich Koch aus Leidenschaft, er will nur köstliche Pasta-Gerichte servieren; Pasta e basta eben! Für die anderen ist die Küche ein Platz ihrer Träume, Leidenschaften und der musikalischen Sehnsucht nach Italien. Kochlöffel ade, die Küche ist jetzt die große Bühne! Großartige Stimmen

Geschirr stapelt sich in der Spüle. Die Truppe wird erst dann ziemlich stumm, als unerwartet eine Dame vom Amt in der Tür steht und droht dem Treiben ein Ende zu setzen. Kann das Küchenquartett durch die Kraft ihrer Musik und der Spitzenkoch mit seinen köstlichen Pasta-Kreationen die Dame vom Amt betören und die drohende Schließung des Restaurants abwenden?

Fr 20. Mai - 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Komplexe Väter

mit Jochen Busse, Hugo Egon Balder,  
Maika Bollow, Rene' Heinersdorff,  
Ferina Giesmann  
Regie Rene' Heinersdorff

### Komödie

von René Heinersdorff

Komödie am Kurfürstendamm /  
Theater an der Kö, Düsseldorf



Drei nicht mehr ganz so junge Männer versuchen auf unterschiedlichste Weise nachzuholen, was sie bei der Tochter versäumt haben. Durch eine Verkettung unglücklicher Umstände kommen sie sich dabei gegenseitig in die Quere. Die Sehnsucht, began-

gene Lebensfehler zu korrigieren, die Hoffnung, die Zeit aufhalten zu können, der Wunsch, Erlebtes nochmal zu leben, führen zu massiven Verwechslungen und Missverständnissen. Geht es wirklich um die Tochter? Oder auch um die Erkenntnis, dass die Zeit nicht alle Wunden heilt. Nur zwei starke Frauen sind in der Lage, aus den drei Männern keine Väter mit Komplexen werden zu lassen.

René Heinersdorff hat Jochen Busse und Hugo Egon Balder die Rollen der alt gewordenen Väter auf den Leib geschneidert. Die beiden erweisen sich einmal mehr als Meister des genauen Timings und lassen Heinersdorffs Pointen funkeln.

## PROFIL & ANSPRUCH BESTES AUS KLASSIK UND MODERNE



Mit sechs Aufführungen ist in Bad Salzuffen die besondere Theaterwelt zu Gast und lädt ein, sich mit den Themen des Schauspiels auseinander zu setzen. Große Gefühle, Leidenschaft, Humor, Sehnsucht, Eifersucht, Enttäuschung und Schmerz werden von bekannten Darstellern auf die Bühne gebracht und ziehen das Publikum in ihren Bann. Für alle Liebhaber des klassischen Schauspiels warten Genuss, Anregung, Auseinandersetzung und gute Unterhaltung im besten Sinne.

Fr 15. Oktober - 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Spatz und Engel – Edith Piaf und Marlene Dietrich

mit Heleen Joor, Susanne Rader,  
Arzu Ermen, Steffen Wilhelm u.a.  
Regie Daniel Große Boymann

Schauspiel  
mit Livemusik

von Daniel Große Boymann und  
Thomas Kahry

Fritz Rémond Theater Frankfurt /  
Tournée-Theater Thespiskarren



Wenn der »Spatz von Paris« und »Der blaue Engel« nebeneinander auf der Bühne stehen, ist musikalischer Hochgenuss garantiert. Dazu noch eine sensationell spannende Geschichte um Freundschaft und Liebe. »Spatz und Engel« wirft einen einmaligen Blick auf ein bislang wenig thematisiertes Kapitel in den Viten der Superstars Marlene Dietrich und Edith Piaf: die innige Beziehung zwischen den beiden Bühnengrößen, die

von künstlerischer Bewunderung bis hin zur Liebesaffäre reichte. Ausgangspunkt ist Amerika der 1940er Jahre. Hier trifft Edith Piaf Marlene Dietrich. Die gegenseitige Anziehungskraft ist gewaltig. Sie steigen zu den gefragtesten und bestbezahlten Konzertsängerinnen der Welt auf, erleben gemein-

same Jahre voller Höhen und Tiefen. Als Edith der größte Schicksalsschlag ihres Lebens trifft, kämpft Marlene mit aller Kraft, um den drohenden Absturz in Depressionen, Alkohol- und Drogenabhängigkeit zu verhindern. Doch der aufopferungsvollen Fürsorge ‚der Dietrich‘ steht der unbändige Freiheits- und Unabhängigkeitsdrang ‚der Piaf‘ im Weg, und die Freundschaft wird auf eine harte Probe gestellt ...



Fr 19. November · 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Die Therapie

mit Ulrich Bähnk, Isabell Fischer,  
Hans Schernthaner · Regie Axel Schneider

Psychothriller

von Sebastian Fitzek

Hamburger Kammerspiele



Insel Parkum zurückgezogen. Da steht plötzlich eine geheimnisvolle Frau in seinem Arbeitszimmer und bittet ihn um seine Hilfe als Arzt. Ihre Wahnvorstellungen handeln von einem kleinen Mädchen... Zeigen sie seit vier Jahren die erste Spur zu seiner Tochter

Polizeieinsatz, Sonderkommission, Medienrummel – doch von der 12-jährigen Josefine fehlt seit vier Jahren jede Spur. Auch die private Suche ihres Vaters Dr. Viktor Larenz blieb ohne Erfolg. Um das Schicksal der Familie aufzuarbeiten, hat sich der ehemalige Star-Psychiater in der Nebensaison auf die nordfriesische

auf? Bedeuten sie Hoffnung oder Gefahr? Es gibt keinen Ausweg, Viktor Larenz muss sich der Vergangenheit stellen, denn niemand verschwindet einfach so! Sebastian Fitzek ist einer der erfolgreichsten Thrillerautoren Deutschlands. Der Psychothriller „Die Therapie“ führte wochenlang die Bestsellerlisten an

Fr 17. Dezember - 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Jugend ohne Gott

Ensemble Landestheater Detmold

## Schauspiel

nach dem Roman von  
Ödön von Horváth

Landestheater Detmold



An seinem Geburtstag gesteht sich ein junger Lehrer ein: Zufrieden ist er nicht mit seinem Leben. Täglich steht er vor seinen Schülern, die von ihrem Umfeld auf Systemkonformität gebürstet werden. Er selbst beißt sich dabei immer wieder auf die Zunge. Denn eigentlich ist er mit den menschenfeindlichen Gedanken, die er zu

vermitteln hat, nicht einverstanden. Ein einziges Mal lässt er sich dazu hinreißen, einen in einem Aufsatz auftauchenden rassistischen Satz zu kritisieren. Für die in totalitären Zeiten aufgewachsenen Jungs ein Beweis, dass der Lehrer ihre ideologische Bildung gefährdet. Sie weigern sich, weiter von ihm unterrichtet zu werden. Durch den Schulleiter gerade noch vor der Suspendierung bewahrt, muss der Lehrer seine Klasse daraufhin in ein vormilitärisches Trainingscamp begleiten. Als es dort zu einem mysteriösen Mord an einem anderen Schüler kommt, stellt sich dem Lehrer mehr denn je die Frage nach der Richtigkeit des eigenen Handelns. Geht er weiterhin den Weg des geringsten Widerstands? Oder folgt er seinem Gewissen? Ödön von Horváths dritter Roman entstand 1937 und wurde ein Jahr später auf Antrag der Gestapo auf die »Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums« gesetzt.

Fr 18. Februar - 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Ach diese Lücke, diese entsetzliche Lücke

Ensemble Altonaer Theater Hamburg  
Regie Henning Bock

Nach dem Roman  
von Joachim Meyerhoff

Altonaer Theater Hamburg



Von einem, der auszog, Schauspieler zu werden – und bei den Großeltern einzieht. Die Kindheit auf dem Gelände einer riesigen Psychiatrie und das Austauschjahr in Amerika liegen hinter ihm, die Schulzeit hat er überstanden, als vor dem Antritt des Zivildienstes das Unerwartete geschieht: Joachim wird auf der Otto Falckenberg Schauspielschule in München angenommen und zieht zu seinen Großeltern in die großbürgerliche Villa im vornehmen Stadtteil Nymphenburg. Er wird zum Wanderer zwischen den Welten. Seine Großmutter war selbst Schauspielerin, sein Großvater ist emeritierter Philo-

sophieprofessor. Ihre Tage sind durch abenteuerliche Rituale strukturiert, bei denen Alkohol eine wesentliche Rolle spielt. Tagsüber wird Joachim an der Schauspielschule systematisch in seine Einzelteile zerlegt, abends ertränkt er seine Verwirrung auf dem opulenten Sofa. Aus dem Kontrast zwischen großem Irrsinn und ausbildungsbedingtem Ich-Zerfall entstehen überfordernde Ereignisse – und es entgeht ihm nicht, dass auch die Großeltern gegen eine große Leere ankämpfen, während er auf der Bühne sein Innerstes nach außen kehren soll und dabei oft grandios versagt.

Fr 18. März · 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Die Falle

mit Julian Schneider, Jenny Löffler,  
Patrick Dollmann, Sascha Hödl,  
Rebecca Lara Müller und Sascha  
Jähnert · Regie Thomas Rohmer

### Psychothriller

von Robert Thoma

Theatergastspiele Fürth



In einem Chalet in den Bergen bei Chamonix spielen sechs Personen ein mörderisches Spiel. Das Landhaus ist wie geschaffen für romantische Stunden des frisch vermählten Paares Florence und Daniel Corban. Nach einer ersten Krise verlässt Florence im Streit ihren Mann und bleibt

verschwunden. Daniel gibt eine Vermisstenanzeige auf, aber polizeiliche Ermittlungen bleiben ergebnislos. Nach 10 Tagen taucht eine unbekannte Frau auf, begleitet und unterstützt vom Pfarrer des Ortes, die sich als Daniels Ehefrau ausgibt. Verzweifelt bittet Daniel den Polizeikommissar, ihm zu helfen, denn diese Frau ist nicht seine Frau. Sie benimmt sich jedoch völlig souverän und gibt keinen Anlass für Zweifel. Für den Kommissar, der zuvor Daniels Ehefrau selbst nie gesehen hat, stellt sich die entscheidende Frage: Vertraut er Daniel, der befürchtet, die falsche Gattin und ihre Komplizen wollten ihn beseitigen, um so eine bevorstehende Erbschaft zu erschleichen. Oder glaubt er der Frau, die sich verständnisvoll und geduldig um den verwirrten, scheinbar von Verfolgungsängsten geplagten Daniel kümmert?

Fr 22. April - 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Udo Jürgens

mit Christian Mädler, Gudrun Schade  
und Live-Band · Regie Rainer Steinkamp

Eine Hommage an  
sein Leben und  
seine größten Hits

Euro-Studio Landgraf



2014 unerwartet von der Bühne des Lebens abtreten musste, bleiben der Nachwelt seine wundervollen Kompositionen erhalten – und machen ihn unsterblich. Die Produktion nimmt uns mit auf eine Reise durch Leben und Liedschaf-

Mit über 105 Millionen verkauften Tonträgern, mehr als 1000 komponierten Liedern, über 50 veröffentlichten Alben und einer länger als sechs Jahrzehnte andauernden Karriere ist und bleibt Udo Jürgens einer der ganz Großen. Showbusiness-Stars wie Sammy Davis jr., Shirley Bassey oder Bing Crosby sangen seine Songs, Millionen euphorisierter Fans versetzte er regelmäßig weltweit bei seinen Konzerten in Rauschzustände. Und obwohl der leidenschaftliche Künstler im Dezember

fen des unvergessenen Entertainers. Begleitet von einer erstklassigen fünfköpfigen Band interpretieren die Darsteller einfühlsam und authentisch die Songs und Duette des großen Künstlers. Herausgekommen ist eine mitreißende und berührende Udo-Jürgens-Hommage mit sogar teils unbekanntem Anekdoten aus dem bewegten Leben des Allround-Talents und all seinen großen Hits. Ein nostalgisch-packender Abend für alle Udo-Jürgens-Fans und solche, die es werden wollen ...

Sa 16. April · 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Die lustige Witwe

Text von Victor Léon und Leo Stein

### Operette

in drei Akten von Franz Lehár

Landestheater Detmold



Um den drohenden Bankrott seines Vaterlandes Pontevedro abzuwenden, hat der Baron Mirko Zeta beschlossen, den ebenso armen wie lebenslustigen Gesandtschaftssekretär Graf Danilo mit der reichen und ebenso lustigen Witwe Hanna Glawari zu verheiraten. Der aber will Spaß ohne Ende und denkt gar nicht

daran, Hanna zu heiraten. Denn er hat seinerzeit schon einmal auf sie verzichten müssen, als sie noch ein einfaches Mädchen aus dem Volk war und Danilos Familie sich einer Verbindung widersetzte. Mit hintergründigen Andeutungen und durchaus eindeutigen Zweideutigkeiten schwebt das balzende Paar durch die amouröse Handlung, huldigt heimatischen Balkanklängen, flirtet schriftlich auf Damenfächern ... »Die lustige Witwe« ist wohl Franz Lehárs berühmtestes Werk und eine der erfolgreichsten Operetten aller Zeiten. Evergreens wie »Lippen schweigen«, »Da geh' ich zu Maxim« und »Ja, das Studium der Weiber ist schwer« sorgen für einen unterhaltsamen Abend. Lehár hält dabei der auf Geld fixierten Gesellschaft seiner Zeit einen komödiantischen, erotisch aufgeladenen Spiegel vor.

Eintritt 18 – 31 €

**Boulevard-Theater** S. 2 - 8**Freitag 8. Oktober 2021****■ Alles was Sie wollen**

Komödie von Matthieu Delaporte und  
Alexandre de La Patellière

**Freitag 12. November 2021****■ Der muss es sein**

Romantische Komödie  
von James Shermans

**Freitag 10. Dezember 2021****■ Celine**

Komödie von Maria Pacôme

**Freitag 11. März 2022****■ Kein Auskommen  
mit dem Einkommen**

Lustspiel von Fritz Wempner

**Freitag 8. April 2022****■ Pasta e Basta**

Liederabend von Dietmar Loeffler

**Freitag 20. Mai 2022****■ Komplexe Väter**

Komödie von René Heinersdorff

**Schauspiel** S. 10 - 15**Freitag 15. Oktober 2021****■ Spatz und Engel –  
Edith Piaf + Marlene Dietrich**

Schauspiel mit Livemusik

**Freitag 19. November 2021****■ Die Therapie**

Psychothriller von Sebastian Fitzek

**Freitag 17. Dezember 2021****■ Jugend ohne Gott**

Schauspiel

**Freitag 18. Februar 2022****■ Ach diese Lücke,  
diese entsetzliche Lücke**

Nach dem Roman von Joachim Meyerhof

**Freitag 18. März 2022****■ Die Falle**

Psycho-Thriller von Robert Thomas

**Freitag 22. April 2022****■ Udo Jürgens**

Eine Hommage an sein Leben  
und seine größten Hits

**Oster-Vorstellung** S. 16**Sa 16. April 2022****■ Die lustige Witwe**

Operette in drei Akten von Franz Lehár

### Einzelkarten

Karten erhalten Sie für alle Aufführungen an folgender Vorverkaufsstelle:

Theaterkasse im Kurgastzentrum  
Parkstraße 20 · 32105 Bad Salzuflen  
Mo – Sa von 10.00 bis 12.00 Uhr  
Mo, Di, Do, Fr von 15.00 bis 17.00 Uhr  
Tel 05222 – 952-909

theaterkasse@bad-salzuflen.de

### Einzelkarten-Preise

Preisgruppe	mit Ermäßigung	
<b>1</b>	€ 29,00	€ 8,00
<b>2</b>	€ 26,00	€ 8,00
<b>3</b>	€ 22,00	€ 8,00
<b>4</b>	€ 16,00	€ 8,00

Die Rücknahme von Eintrittskarten ist nicht möglich.

Besucher, die zu spät kommen, werden erst nach der Pause mit Rücksicht auf die anderen Besucher eingelassen.

Reservierte Karten sind innerhalb 14 Tagen abzuholen.

### Abonnement

Das Abonnement wird in dieser Spielzeit wiederum als ein flexibles System des »normalen« Einzelkartenkaufs angeboten.

Das Festplatz-Abo wird für ein weiteres Jahr ausgesetzt. Da das Kur- und Stadttheater in dieser Saison nicht bespielbar ist, müssen die Theateraufführungen in die Konzerthalle verlagert werden.

Im Rahmen der Corona-Vorsorge mussten die Saalpläne der Konzerthalle in der Vergangenheit mehrfach an die jeweiligen Regelungen angepasst werden. Möglicherweise müssen auch im Verlauf der kommenden Spielzeit weitere Anpassungen der Sitzpläne erfolgen. Aus diesem Grund können die fest gebuchten Plätze nicht garantiert werden.

Alle Aufführungen finden in der Konzerthalle statt.

Programm- und Terminänderungen bleiben vorbehalten.

### Abonnement-Preise

Abonnementkarten in den Reihen:

**Boulevardtheater** : Wandlung & Vergnügen  
**Schauspiel** : Profil & Anspruch

mit jeweils sechs Aufführungen

Preisgruppe	mit Ermäßigung	
<b>1</b>	€ 139,00	€ 39,00
<b>2</b>	€ 125,00	€ 39,00
<b>3</b>	€ 106,00	€ 39,00
<b>4</b>	€ 77,00	€ 39,00

Die angegebenen Ermäßigungen gelten für Schüler, Studenten (bis zum 27. Lebensjahr) und Berechtigungsscheininhaber.

## AUSGEFALLEN UND FESSELND KLEINKUNST IN BESONDERER ATMOSPHÄRE



Kunst in verschiedensten Formen findet sich hier für beste Unterhaltung in überschaubarer Runde und angenehmer Atmosphäre.

Mit den Aufführungen wird köstliches Vergnügen geboten. Angebot und Namen der Künstler können sich sehen lassen: Bad Salzuflen erweist sich auch mit diesem Angebot als »Großstadt der guten Unterhaltung«.

**Fr 5. November · 19.30**

Konzerthalle im Kurpark

## **Karl Valentin und die laute Zeit**

eine musikalisch  
szenische Reise  
mit Franz Josef Strohmeier



Deutschland 1914 – das Jahr, in dem Europa mit Hurra in den Krieg zog, der Auftakt zum dunkelsten Zeitalter der Menschheit. Das deutsche Kabarett - noch in den Kinderschuhen.

Intellektuelle, Komiker und Literaten als Kritiker der Monarchie, entwickelten sich mit Ausbruch des Krieges zum Sprachrohr des Patriotismus. Ein Zeugnis dafür sind die zum Teil unbekanntenen, scharfzüngigen Werke des Volkskomikers Karl Valentin, unsterblich durch die Zusammenarbeit mit Lisl Karlstadt, der sich auf unverwechselbare Weise mit den Wirren dieser Zeit auseinandersetzt. Franz Josef Strohmeier hat einen Abend zusammengestellt, mit unbekanntenen, dunkel grundierten, todkomischen Werken von Karl Valentin und diese zum Teil neu vertont. Der Abend zeigt die Entwicklung von Valentin während der Wirren 1914 – 1919 und steht somit als Abbild einer ganzen Gesellschaft. Seine Texte mahnen uns genau hinzuhören – erkennt man nicht Parallelen von Damals zu Heute? Erschreckend welche Aktualität die Texte und Aussagen von vor über100 Jahre heute noch haben!

**Sa 29. Januar - 19.30**

Konzerthalle im Kurpark

## Widerspruchreif

literarisches  
Klavierkabarett  
mit Matthias NINGEL



In seinem vierten Bühnenprogramm präsentiert sich Matthias NINGEL als Beobachter mit dem Blick fürs Paradoxe. Er reflektiert das Weltgeschehen in einem Zerrspiegel, sieht Unstimmigkeiten und gelangt zu einer simplen Erkenntnis: Das Wesentliche ist das Widersprüchliche! So findet er die Schönheit

im Hässlichen, das Faszinierende im Abstoßenden, die Anmut in der hölzernen Bewegung und die Poesie im Profanen. Naheliegender, dass NINGELs neue Geschichten und Klavierlieder allesamt zwiespältiger Natur sind: Ein fröhliches Jagdlied, in dem Jäger zu Gejagten werden, ein demolierter Walzer über die Feindschaft unter Freunden, ein Schauerlied über einen Kirmesbesuch. Sehen sie einen Hasen oder eine Ente? NINGEL sieht den Wolpertinger! NINGEL zeichnet ein buntes Panorama der Aussichtslosigkeit. Widerspruchreif ist ein Kabarettprogramm voller Musik, Humor, Philosophie und Stand-Up-Prosa und eine Quelle disparater Empfindungen: schockierend-heiter, betörend-verstörend und aufrichtig-flapsig.

Sa 19. Februar · 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Matthias Jung Chill mal!



Wer hat Teenager in der Pubertät? Wer war selbst mal Teenager in der Pubertät? Und wer ist der Meinung, dass sich der Mann immer noch in der Pubertät befindet? Der ist richtig im neuen Programm von Matthias Jung – Deutschlands lustigstem Jugendexperten und SPIEGEL Bestseller-

ler Autor von „Chill mal – am Ende der Geduld ist noch viel Pubertät übrig!“

Wer Kinder in der Pubertät hat, der kennt die hitzigen Diskussionen über Schule, unaufgeräumte Zimmer und Helfen im Haushalt. Der weiß auch, WhatsApp ist überlebenswichtig – und Hygiene oft überschätzt. Jedenfalls aus der Sicht der Teenager. Unsere Kinder leben LAUT und wir haben oft nicht die LEISESTE Ahnung wie sie so ticken. Auf einmal sind wir peinlich, gemein und einfach nur nervig. Das gehört zum Abnabelungsprozess dazu.

Matthias weiß: Als Eltern muss man lernen loszulassen. Am liebsten die Kreditkarte.

Also keine Sorge: Diplom Pädagoge, Autor und Pubertätsexperte Matthias Jung kommt mit seinem Programm den Erwachsenen und Eltern zur Hilfe. Er liefert Antworten auf Fragen, die Eltern bewegen.

Fr 25. Februar - 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Uli Masuth

### Lügen und andere Wahrheiten



Der wahrheitsliebende Mensch lügt. Und das nicht zu knapp. Je nachdem, welchem Experten man glauben darf, 25-200 Mal am Tag. Frei nach Präsident Gerald Ford könnte man also sagen: Die Lüge ist der Klebstoff, der unsere Gesellschaft zusammenhält. Und das nicht nur im privaten, nein, auch im öffentlichen Leben. Selbst Pressemeldungen

kommen nicht ganz ohne aus. Drum heißt es ja auch im Volksmund: Lügen, wie gedruckt. Weil es immer weniger Wahrheit gibt, gibt es immer mehr Menschen, die sich auf der Suche nach ihr verirren. Und zwar ins Internet, wo sie fündig werden. Denn tatsächlich wimmelt es da von Experten, die im Besitz der Wahrheit sind, sie also keinesfalls nur kurz gepachtet haben. Kein Wunder also, dass für Otto Normalverbraucher kaum was davon übrigbleibt. Was tun? Soll uns die Wahrheit gestohlen bleiben? Oder sollten wir uns etwa mit der halben begnügen, am besten scheinchenweise serviert? Der Vorteil dabei: so liegt sie weniger schwer im Magen und stößt nicht ganz so sauer auf. Der Nachteil: was für den einen noch die halbe Wahrheit ist, ist für den andern schon die ganze Lüge. Was aber hätten wir davon, wenn immer alle die Wahrheit sagten? Den Himmel oder die Hölle auf Erden?

**Sa 12. März · 19.30**

Konzerthalle im Kurpark

## Christopher Köhler

### Sex, Drugs & Kartentricks



Er ist der Bad Boy der deutschen Zauberszene. Und warum? Weil er einfach anders ist: Schnell, spontan und unzensiert! Und das seit mittlerweile 15 Jahren. In seinem Jubiläumsprogramm vermischt Christo-

pher Köhler die Grenzen zwischen Magie und Realität. Was lediglich eine Illusion zu sein scheint, kann sich in Wahrheit als harte Wirklichkeit entpuppen. Diese Show ist definitiv nichts für schwache Nerven! Im hohen Tempo wechseln sich Tricks, Stunts und lustige Interaktionen mit dem Publikum ab. Bei „Sex, Drugs & Kartentricks“ zeigt der Ausnahmekünstler, dass Rock’n’Roll definitiv zu Magie passt. Machen Sie sich bereit für einen Abend der bei Ihnen viele Fragen offenlassen wird: Hat er das wirklich getan? Und vor allem: WARUM hat er das getan? Erleben Sie Christopher Köhler und eine Show die mit Sicherheit extremer, ekkliger und lustiger ist, als jede Zaubershow die Sie bisher gesehen haben. Ob mit Rasierklingen, Paintball Waffen, Nägeln oder unzähligen Glasscherben, mit allem weiß der Bad Boy of Magic sein Publikum bestens zu unterhalten.

Sa 23. April · 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Die Goldenen Zeiten der UFA

Marie Giroux, Mezzosopran & Querflöte • Joseph Schnurr, Tenor & Gitarre • Jenny Schäufelen, Klavier & Akkordeon



Die Ufa-Film- und Musikindustrie und ihre schillernden Stars haben eine Epoche geprägt. Eine fröhliche und staatlich geförderte Kunst, die sich jedoch in einer dunklen Zeit entwickelt hat, so fein wie fies orchestriert von Joseph Goebbels, dem sogenannten Reichsminister für Volksaufklärung und Propaganda. Es war ihm bewusst, dass die Menschen von der täglichen Kriegshetze und Führer-Indoktrination Erholung brauchten, und dass unpolitische Unterhaltung dafür geeignet war. Musik-, Operetten- und Revuefilme erlebten deshalb in den Dreißiger- und Vierzigerjahren einen

ausgesprochenen Boom. Lilian Harvey und Willy Fritsch, Marika Röck und Johannes Heesters, Hans Albers, Ilse Werner und Zarah Leander boten den Zuschauern Glanz und Glamour. Sie ließen sie ihre in Trümmer fallende Welt für wenige Stunden vergessen. Aber wie passt das zusammen? Kann echte Musik und Kunst unter Zensur entstehen? Manche Künstler wie Zarah Leander wussten geschickt die Waage zu halten: Auf einer Party traf sie den Nazi-Propagandaboss Joseph Goebbels. Der fragte sie gefährlich ironisch: „Zarah ... Ist das nicht ein jüdischer Name?“ „Oh, vielleicht“, sagte die Schauspieler, „aber was ist mit Josef?“ „Hmmm ... ja, ja, eine gute Antwort“, antwortete Goebbels. Auch ein Missbrauch, egal welcher Art, Motivation oder welchen Systems, vermag aber die Kunst weder ihres Charakters zu berauben noch ihren innersten Kern in seinem Sinne zu verderben.

Sa 7. Mai · 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Hauptsache, es knallt!

Triple-A-Kabarett von und  
mit Robert Griess



ten gelten, sondern Gier und Egoismus. Dabei schreckt er vor nichts zurück, um das Publikum auf höchstem Niveau zum Lachen zu bringen. Griess' einzigartige Mischung aus Stand-Up-Kabarett und seinen wahn-

Von Merkel bis Seehofer, VW bis Mercedes, Syrien bis Sachsen – überall lautet das Motto: „Hauptsache, es knallt!“ Ja, sind denn alle durchgeknallt? Der Kölner Kabarettist Robert Griess lässt es jedenfalls auch knallen in seiner Show: 100 Minuten Pointen-Feuerwerk - auf, dass kein Auge trocken bleibt! Griess rechnet mit den Mitteln der Satire so böse wie vergnüglich ab - mit einer Welt, in der nicht mehr Solidarität und Empathie als noble Charakter-Eigenschaf-

sinnig komischen Figuren bietet eine abwechslungsreiche Show mit hohem Lachfaktor. Und dann ist da noch sein großes Welten-Drama im Schlingensiefel-Stil – sowas hat das Kabarett auch noch nicht gesehen. Ob GroKo, EU oder Rechtspopulismus – Griess lässt kein Thema aus und hat die Lacher immer auf seiner Seite. Eine überbordende Show voll schrägen Humors und mit klarer politischer Haltung: Abgefahren, aktuell und aberwitzig.

## Preisinformationen

Eintrittspreis  
€ 15,00

mit Ermäßigung  
€ 8,00

Eintrittskarten erhalten Sie ab sofort.

Kartenvorverkaufsstellen:

Theaterkasse im Kurgastzentrum  
Parkstraße 20, 32105 Bad Salzuflen  
Mo bis Sa 10.00 bis 12.00 Uhr  
Mo, Di, Do, Fr 15.00 bis 17.00 Uhr  
Tel 05222 – 952-909

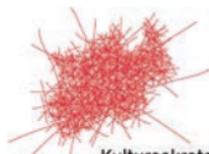
theaterkasse@bad-salzuflen.de

## IMPRESSUM

Herzlichen Dank für die freundliche Unterstützung bei der Realisierung des Bad Salzufler Kulturprogramms

**STADTWERKE**  
BAD SALZUFLEN

**Sparkasse Lemgo**



Kultursekretariat NRW  
Gütersloh

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Herausgeber: Stadt Bad Salzuflen  
Der Bürgermeister · Kulturbüro  
Parkstraße 20 · 32105 Bad Salzuflen

Kontakt: Olaf Fasse  
Tel 05222 – 952-991  
o.fasse@bad-salzuflen.de

Design/Layout: Eckhard Rakemann  
Werbung · Blomberg · 05236 – 99813

Druck: Druckhaus Rihn · Blomberg

Anzeigen: G-M-W Werbeagentur  
Bad Salzuflen · Tel 05222 – 956212



## Alle Sinfoniekonzerte: Konzerthalle im Kurpark

### I. Sinfoniekonzert

Sa 18. September 2021 · 19.30



Jonathon Heyward

#### **Peter Tschaikowsky**

Dornröschen-Suite op. 66a (Auszüge)

#### **Wolfgang Amadeus Mozart**

Hornkonzert Nr. 4 Es-Dur KV 495

#### **Franz Schubert**

Sinfonie Nr. 8 h-Moll D 759 »Unvollendete«

#### **Bedřich Smetana**

Die Moldau

Alfredo Cabo Carbonell, Horn

Jonathon Heyward, Leitung

## II. Sinfoniekonzert

Sa 6. November 2021 · 19.30



Ekaterina Litvintseva

**Sergej Rachmaninow**

Klavierkonzert Nr. 1 fis-Moll op. 1

**Peter Tschaikowsky**

Sinfonie Nr. 1 g-Moll op. 13 »Winterträume«

— — — CORONA-ALTERNATIVE — — —

**Frédéric Chopin**

Klavierkonzert Nr. 2 f-Moll op. 21 (bearb.)

**Peter Tschaikowsky**

Suite Nr. 1 d-Moll op. 43

Ekaterina Litvintseva, Klavier

Vahan Mardirossian, Leitung



Vahan Mardirossian

## III. Sinfoniekonzert

Sa 4. Dezember 2021 · 19.30

**Edward Elgar**

Cellokonzert e-Moll op. 85

**Antonín Dvořák**

Sinfonie Nr. 6 D-Dur op. 60

— — CORONA-ALTERNATIVE — —

**Wolfgang Amadeus Mozart**

Sinfonie Nr. 31 D-Dur KV 297 »Pariser«

**Carl Philipp Emanuel Bach**

Cellokonzert a-Moll Wq 170

**Joseph Martin Kraus**

Sinfonie c-Moll VB 14

Gabriel Schwabe, Cello

Jonathan Bloxham, Leitung



Margarita Höhenrieder



Jonathon Heyward

## IV. Sinfoniekonzert

Sa 22. Januar 2022 · 19.30

**Johannes Brahms**

Tragische Ouvertüre op. 81

**Edvard Grieg**

Klavierkonzert a-Moll op. 16

**Robert Schumann**

Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 97 »Rheinische«

Margarita Höhenrieder, Klavier

Jonathon Heyward, Leitung

## V. Sinfoniekonzert

Sa 12. Februar 2022 · 19.30



Benjamin Appl

**Carl Maria von Weber**

Euryanthe: Ouvertüre

**Gustav Mahler**

Lieder eines fahrenden Gesellen

**Johannes Brahms**

Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 68

Benjamin Appl, Bariton

Rory Macdonald, Leitung

## VI. Sinfoniekonzert

Sa 5. März 2022 · 19.30



Anna Tifu

**Maurice Ravel**

Pavane pour une infante défunte

**Erich Wolfgang Korngold**

Violinkonzert D-Dur op. 35

**Modest Mussorgsky/Maurice Ravel**

Bilder einer Ausstellung

Anna Tifu, Violine • Jonathon Heyward, Leitung



## VII. Sinfoniekonzert

Sa 2. April 2022 · 19.30

### Dmitri Schostakowitsch

Cellokonzert Nr. 2 G-Dur op. 126

### Franz Schubert

Sinfonie Nr. 9 C-Dur D 944 »Die Große«

Alexander Hülshoff, Cello

Jamie Phillips, Leitung



Alexander Hülshoff

## VIII. Sinfoniekonzert

Sa 30. April 2022 · 19.30

### George Butterworth

A Shropshire Lad

### Benjamin Britten

Violinkonzert Nr. 1 op. 15

### Jean Sibelius

Sinfonie Nr. 1 e-Moll op. 39

Liza Ferschtmann, Violine

Jonathon Heyward, Leitung



Jonathon Heyward

## Eintrittspreise für Sinfonie-Konzerte

Preis-Gruppe	Platzart Konzerthalle	Abonnement für 8 Konzerte		Einzelkarten	
		Schüler/Studenten Berechtigungssch.- Inhaber		Schüler/Studenten Berechtigungssch.- Inhaber	
<b>1</b>	Parkett Reihe 5 - 12 Rang Reihe 1 - 2	€ 174,00	€ 44,00	€ 31,00	€ 8,00
<b>2</b>	Parkett Reihe 1-4 + 13-21 Rang Reihe 3-5	€ 157,00	€ 44,00	€ 28,00	€ 8,00
<b>3</b>	Parkett Reihe 22-26	€ 140,00	€ 44,00	€ 25,00	€ 8,00

## Einzelkarten

Einzelkarten für alle Konzerte erhalten Sie an folgenden Vorverkaufsstellen:

Theaterkasse im Kurgastzentrum  
Parkstraße 20 · 32105 Bad Salzufen  
Tel 05222 – 952-909

Mo bis Sa 10.00 bis 12.00 Uhr  
Mo, Di, Do, Fr von 15.00 bis 17.00 Uhr

[theaterkasse@bad-salzufen.de](mailto:theaterkasse@bad-salzufen.de)

Die Rücknahme von Eintrittskarten ist nicht möglich.

Besucher, die zu spät kommen, werden erst nach der Pause mit Rücksicht auf die anderen Besucher eingelassen.

Reservierte Karten sind innerhalb 14 Tagen abzuholen.

## Abonnement

Das Abonnement wird in dieser Spielzeit wiederum als ein flexibles System des „normalen“ Einzelkartenkaufs angeboten. Das Festplatz-Abo wird für ein weiteres Jahr ausgesetzt. Da das Kur- und Stadttheater in dieser Saison nicht beispielbar ist, müssen die Theateraufführungen in die Konzerthalle verlagert werden.

Im Rahmen der Corona-Vorsorge mussten die Saalpläne der Konzerthalle in der Vergangenheit mehrfach an die jeweiligen Regelungen angepasst werden. Möglicherweise müssen auch im Verlauf der kommenden Spielzeit weitere Anpassungen der Sitzpläne erfolgen. Aus diesem Grund können die fest gebuchten Platz nicht garantieren werden.

Die angegebenen Ermäßigungen gelten für Schüler, Studenten (bis zum 27. Lebensjahr) und Berechtigungsscheininhaber.

Programm- und Terminänderungen bleiben vorbehalten.

**Sa 13. November - 19.30**

Konzerthalle im Kurpark

## Operette sich wer kann

Musikalische Reise in die Welt der Operette zum 150. Geburtstag von Franz Lehár

präsentiert von Stefan Lex und dem Ensemble Pomp-A-Dur



Der Tenor und Entertainer Stefan Lex begibt sich mit strahlender Stimme auf die musikalische Suche nach Antworten auf die Fragen, die die Menschen schon immer bewegen.

Der charmant plaudernde Tenor umgibt sich auf der Bühne mit attraktiven Damen, die ihm bei der Suche behilflich sind: Die Sopranistin Christiane Linke betört mit ausdrucksstarker Stimme, die preisgekrönte Pianistin Sigrid Althoff bringt ihr virtuosos Damenensemble Pomp-A-Dur mit. Highlights aus Oper, Operette, Film und Musical werden temporeich, virtuos und aufregend unterhaltsam präsentiert. Faszinierend sind der Charme, die Eleganz und das hohe Niveau der Künstler. Urteilen Sie selbst, warum die Worte „großartig“, „berauschend“, „traumhaft“ immer wieder zu hören sind ...

Eintritt 19 + 22 €

Sa 18. Dezember · 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Weihnachtskonzert

Nordwestdeutsche  
Philharmonie

»Christmas classics  
at the movies«

**Alan Silvestri** *A Christmas Carol*

Main Title & Carriage Chase

**Peter Tschaikowsky** *The Sleeping Beauty*

Waltz

**Peter Tschaikowsky** *Swan Lake*

Dance of the Swans & Spanish Dance

**Richard Eilenberg**

Petersburger Schlittenfahrt op.57

**Cyril J. Mockridge** *Miracle On 34th Street*

Soundtrack Suite

**Miklós Rózsa** *Ben Hur*

Star of Bethlehem

**John Williams** *E.T.*

Flying Theme

**Alan Silvestri** *Polar Express*

Suite

**Leroy Anderson**

*Sleigh Ride*

**Traditional**

Silent Night

Lucy Leguay, Leitung

Eintritt 19 / 27 / 29 / 32 €

Sa 1. Januar - 19.30

Konzertthalle im Kurpark

**Neujahrskonzert  
„Tanzen möchte ich“**Mit der NWD  
ins Neue Jahr!**Georges Bizet** Carmen: Prélude – Aragonaise –  
Les Toréadors**Michail Glinka** Bolero für Bariton und Orchester**Jacques Offenbach** Orpheus in der Unterwelt: Overture**Jacques Offenbach** Pariser Leben: Le Brésilien**Giacomo Puccini** La Tregenda**Luigi Denza** Funiculà**Hans Christian Lumbye** Kopenhagener Eisenbahn-Galopp**Emmerich Kálmán** Die Csárdásfürstin: Ganz ohne Weiber geht  
die Chose nicht / Tanzen möchte ich/Walzer**Johann Strauß** Éljen á Magyar! Polka schnell Op. 332**Robert Stolz** Ich liebe alle Frauen: Ob blond, ob braun**Julius Fučík** Unter der Admiralsflagge, Marsch op. 82**Werner Richard Heymann** Die Drei von der Tankstelle: Ein Freund,  
ein guter Freund

Miljenko Turk, Bariton

Johannes Klumpp, Leitung &amp; Moderation

Eintritt 19 / 27 / 29 / 32 €

Fr 4. März - 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Sia Korthaus Im Kreise Kabarett der Bekloppten



Wat?? Schon 25 Jahre Solokabarett? Da kommt einiges an Blödsinn zusammen! Alles begann auf einer kleinen Insel im Atlantik. Dort pferchte Sia deutsche Urlauber in einen Raum, nicht größer als eine Abstellkammer, um an ihnen ihr erstes Solo-Programm zu testen. Mit Erfolg!

Denn von einer Insel kommt man nicht so schnell weg. Mittlerweile geht Sia nach 3 Duos und 8 Soloprogrammen in Deutschland in die 9. Runde. Gott sei Dank spielt sie mittlerweile in größeren Räumen, so dass nicht nur das Publikum mehr Platz hat, sondern auch Sia ihr komplettes Spektrum der Darstellungskunst zeigen kann: Schauspiel, Gesang und Tanz im fliegenden Wechsel und sie ist dabei irre komisch. Viele liebgewonnene Figuren tauchen wieder auf, u.a. Biggi, die mit schlichten Worten die Welt erklärt, Werner, auch nicht gerade ein Hirnchirurg und die tabulose Oma Emmi, die natürlich nicht fehlen darf und die der Jugend so manche Schamesröte ins Gesicht treibt. Mit den aktuellen Komikern ist Sia Korthaus mitten im Kreise der Bekloppten ...

Eintritt 19 €

So 3. April · 19.30 | Konzerthalle im Kurpark

## Es ist angerichtet Kabarett Mindener Stichlinge



rettisten in einem mehrgängigen Menü die Absurditäten der Zeit auf – wie immer ein Aha-Erlebnis. Sie verwöhnen ihre Besucher mit satirischen Delikatessen: da gönnt man sich schon mal im 3 Sterne

Mindener Stichlinge lassen sich nicht aufhalten. Mit dem nötigen Abstand servieren die Mindener Stichlinge 2022 ihr neues Programm und feiern ihren Jubel- Geburtstag mit einem Jahr Verspätung. Deutschlands ältestes Amateurkabarett bleibt hartnäckig. Unter dem Motto: „Es ist angerichtet“, werden die Stichlinge um ihren Regisseur und Leiter Birger Hausmann, ein »Revue Menü à la carte« servieren. Gewissenhaft den AHA-Regeln folgend, tafeln die Kaba-

Restaurant statt Pizza Hawaii den Kaviar al dente oder lebendige Schweinelendchen aus dem Hause Tönnies. Egal ob Vegetarier, Veganer, Flexitarier oder Luzitarier, für jeden ist das passende Gericht dabei. Schließlich muss die Konjunktur wiederbelebt werden. Koste es was es wolle. Im Wahljahr landet bestimmt so manche Merkwürdigkeit auf dem Teller oder sogar in der Urne.

Eintritt 19 €

**3. – 5. Juni** | Alle Konzerte in der  
Konzerthalle im Kurpark

## **Klassik zu Pfingsten** Festival der Nordwestdeutschen Philharmonie

### **Kammerkonzert 1**

**Freitag, 3. Juni 2022 · 19.30 Uhr**

- Wolfgang A. Mozart** Streichquartett C-Dur KV 157  
**Joseph Haydn** Streichquartett G-Dur op. 17/5  
**Erwin Schulhoff** Fünf Stücke für Streichquartett (1923)  
**Franz Schubert** Streichquartett d-Moll D 810  
Der Tod und Mädchen  
Bennewitz-Quartett

### **Öffentliche Generalprobe**

**Samstag, 4. Juni 2022 · 10.00 Uhr**

Werke aus den Orchesterkonzerten 1 und 2

Frank Beermann, Leitung

**3. – 5. Juni** | Alle Konzerte in der  
Konzerthalle im Kurpark

## **Klassik zu Pfingsten** Festival der Nordwestdeutschen Philharmonie

### Orchesterkonzert 1 **Samstag, 4. Juni 2022 · 19.30 Uhr**

**Joseph Haydn** Die Schöpfung  
Vokalsolisten / Junges Vokalensemble Hannover  
(Einstudierung: Klaus-Jürgen Etzold)  
Frank Beermann, Leitung

### Kammerkonzert 2 **Sonntag, 5. Juni 2022 · 11.00 Uhr**

**Johannes Brahms** Scherzo c-Moll  
**Ludwig van Beethoven** Sonate Nr. 5 F-Dur op. 24 Frühlingssonate  
**Johannes Brahms** Sonate Nr. 3 d-Moll op. 108 für Violine und Klavier  
Linus Roth, Violine / José Gallardo, Klavier

### Orchesterkonzert 2 **Montag, 6. Juni 2022 · 19.30 Uhr**

**Alban Berg** Violinkonzert „Dem Andenken eines Engels“ (1935)  
**Ludwig van Beethoven** Sinfonie Nr. 5 c-Moll op. 67  
Linus Roth, Violine / Frank Beermann, Leitung

Sa 25. Juni - 19.30

Konzerthalle im Kurpark

## Sommerkonzert

Nordwestdeutsche  
Philharmonie

- Antonín Dvořák** Sinfonie Nr. 9 e-Moll op. 95 „Aus der Neuen Welt“  
**Leonard Bernstein** West Side Story: Auszüge  
**George Gershwin** Ein Amerikaner in Paris  
Vokalsolisten / Frank Beermann, Leitung





















Zuversicht



Chancen



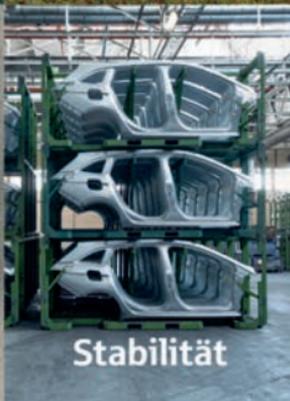
Fortschritt



Freiraum



Miteinander



Stabilität

## Weil's um mehr als Geld geht.

Seit unserer Gründung prägt ein Prinzip unser Handeln: Wir machen uns stark für das, was wirklich zählt. Für eine Gesellschaft mit Chancen für alle. Für eine ressourcenschonende Zukunft. Für die Regionen, in denen wir zu Hause sind. Mehr auf [sparkasse.de/mehralsgeld](https://www.sparkasse.de/mehralsgeld)



Sparkasse  
Lemgo